KÖNIGSBACH-STEIN
ENZKREIS

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 40 · 06. Oktober 2022

Foto: Schlegelpictures/iStock/Getty Images Plus

Diese Ausgabe erscheint auch online
www.koenigsbach-stein.de

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
KÖNIGSBACH-
STEIN

Der Musikverein Harmonie Königsbach präsentiert

Charivari

AUSTROPOPPARTYVOLXROCK

Eröffnung durch den Musikverein ab19:00 Uhr

Oktoberfest

08.Oktober 22

in der Festhalle Königsbach

O'zapft is!

Einlass 18:30 Uhr - Fassanstich 19:30 Uhr - Eintritt 9,- €

Offene Probe

am Montag 17. Oktober 19.00 Uhr

Herzliche Einladung!

VOICES in motion...

Wenn du gerne singst, aber noch nicht weißt, ob Singen im Chor auch was für dich ist, oder wenn du schon mal in einem Chor gesungen hast und einen neuen Einstieg wagen möchtest, dann komm einfach vorbei und schau es dir an... höre zu...oder singe einfach gleich mit!

Montag 17. Oktober 19.00 Uhr
Aula Heynlinschule in Stein, Heynlinstr. 18
Voices in Motion Chorvereinigung Stein e.V.
www.voices-in-motion.com

- ✓ aktuelle Popmusik
- ✓ Balladen
- ✓ Rock- und Jazzstücke
- ✓ Gospels

SOUNDNIGHT

mit Koenige&Priester

Samstag, 29. Oktober 2022 19.30 Uhr

In der Festhalle in Königsbach

Tickets und weitere Infos unter www.cvjm-koenigsbach.de

BILFINGEN KÖNIGSBACH cvjm

Hintergrund: Alexkatrin/iStock/Gettyimages Plus

Weihnachtsmarkt
im Ortsteil Stein
am 27. November 2022 (1. Advent)

Alle geraden Jahre findet der Königsbach-Steiner Weihnachtsmarkt in Stein statt.

Viele verschiedene Stände werden sich auf dem Marktplatz rund um das Stein Rathaus präsentieren.

Um die Tradition zu wahren, soll auch dieses Jahr wieder ein vielseitiges Rahmenprogramm stattfinden.

Wir bitten daher Kindergärten, Schulen, Kirchen und Vereine, sich daran rege zu beteiligen, um einen attraktiven Steiner Weihnachtsmarkt zu gestalten.

Ihre Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an: Herrn Dominik Laudamus, Rathaus Königsbach, 07232/3008-150, laudamus@koenigsbach-stein.de

Über Ihr Interesse würden wir uns sehr freuen.

Anmeldeformulare erhalten Sie in den Bürgerbüros Königsbach und Stein.

Herbstfest des Königsbacher Obst- und Gartenbauvereins bietet buntes Unterhaltungsprogramm

■ *Ein Tag im Zeichen des Obsts*

Auf den Tischen liegen Kastanien, vor der Bühne lädt eine Streuobstausstellung zum Entdecken heimischer Sorten ein, im Eingangsbereich werden auf Heuballen Kettensägen-Kunst und landwirtschaftliche Produkte präsentiert: mit viel Mühe haben die Ehrenamtlichen des Königsbacher Obst- und Gartenbauvereins die örtliche Festhalle für ihr Herbstfest hergerichtet. Während draußen dichte Wolken am Himmel hingen und der Regen in Strömen fiel, herrschte dort am Erntedanksonntag beste Stimmung. Es war das erste Mal seit drei Jahren, dass das Fest wieder stattgefunden hat – und dieses Mal gleich mit einer Neuerung: nach dem Gottesdienst und der Ansprache von Bürgermeister Heiko Genthner folgte am Nachmittag ein buntes Unterhaltungsprogramm: ein Konzert im Stil der südkoreanischen Popgruppe „Blackpink“ war ebenso geboten wie ein Auftritt von Thomas Augenstein, dem Keyboarder der „FaltenRocker“, der vor allem moderne Pop- und Rockmusik zum Besten gab. Auf dem Klavier präsentierte Marlena Elsässer neben Filmmusik auch Stücke von Chopin und Beethoven. Die Besucher genossen die Darbietungen und ließen sich das kulinarische Angebot schmecken, das der OGV für sie vorbereitet hatte. Insgesamt sind rund 25 Helfer des Vereins in mehreren Schichten, beim Auf- und beim Abbau im Einsatz gewesen.

Vor der Bühne hatten sie eine große Obstausstellung aufgebaut, die in Holzkörben mehr als 80 verschiedene Sorten von Äpfeln, Birnen, Schlehen und Quitten zeigte. Darunter auch seltene wie Bereczki oder Rea’s Mammoth. „Manch einer kommt und will es ganz genau wissen“, sagte Claus Sarnecki.

Schwungvolle Unterhaltung: Wenqian Lui, Medina Othman und Emma Helmling bei ihrem Auftritt im Stil der südkoreanischen Popgruppe „Blackpink“. *Foto: Peter Helmling*

Für solch einen Fall hatte der Ehrenvorsitzende des Königsbacher OGV eine ganze Reihe von Fachbüchern dabei. Er betreute die Obstausstellung, die dem OGV von der Fachwartevereinigung Pforzheim Enzkreis zur Verfügung gestellt wurde. Immer wieder gab Sarnecki auch Auskunft über die diesjährige Obsternte. Im Streuobstbereich sei diese wegen der Trockenheit sehr früh, aber unterm Strich „eher mittelprächtig“ gewesen. Sarnecki sagte, vieles sei leider auch kaputtgegangen und manch ein Streuobstwiesenbesitzer ernte seine Bäume nicht ab. Deswegen entwickelt der Königsbacher OGV laut Sarnecki momentan in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung für kommendes Jahr eine Aktion, bei der all die Bäume mit einer Markierung versehen werden können, an denen sich die Allgemeinheit bedienen darf. ■ – Nico Roller

Im Gespräch: Ehrenvorsitzender Claus Sarnecki (rechts) erklärt Pfarrer Oliver Elsässer, OGV-Vorstandsmitglied Jan Sarnecki und Bürgermeister Heiko Genthner (von links) Wissenswertes zur Obstausstellung. *Foto: (rol)*

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Safety **Kinder-Autositz**	Tel. 5182
zwei **Bücherschränke** ein **Eckschrank** Nußbaum	Tel. 0159 06493465
Intex-**Pool** 3,66x0,76, ohne Pumpe	Tel. 735511
div. **Edelstahlkleinteile**, Winkel, Abschnitte, Schweißteile	Tel. 5241

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer

Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben oder die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de
Danke!

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....

.....

.....

Name / Anschrift:

.....

.....

.....

Telefon-Nr.: .....

.....

Datum / Unterschrift

.....

UMWELTECKE

Müllabfuhrtermine

Oktober		Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1	Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
2	So							
3	Mo	Tag der Deutschen Einheit						
4	Di					14:00-17:30		S
5	Mi					14:00-17:30		
6	Do					14:00-17:30	14:00-17:30	
7	Fr			K/S		14:00-17:30		
8	Sa	✘				13:00-16:00	13:00-16:00	
9	So							
10	Mo							
11	Di		K					
12	Mi				K	09:00-12:30		
13	Do		S			09:00-12:30		+
14	Fr				S	09:00-12:30		
15	Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
16	So							
17	Mo							
18	Di					14:00-17:30		
19	Mi					14:00-17:30		
20	Do					14:00-17:30		
21	Fr	✘				14:00-17:30	14:00-17:30	
22	Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
23	So							
24	Mo							E
25	Di							
26	Mi					09:00-12:30		
27	Do					09:00-12:30		
28	Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
29	Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
30	So							
31	Mo	Dep.geschl.						

Abholung der Kühlgeräte

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls: Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152 die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:
Montag, 24. Oktober 2022

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231- 35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: http://www.koenigsbach-stein.de/abfall.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Ordnungsamt informiert:

Schluss mit den „Tretminen“ / Hundekot ordentlich entsorgen – Rücksicht auf die Landwirtschaft

Wohl jeder kennt das Gefühl des Ekels, das einen befällt, wenn man in einen Hundehaufen getreten ist. Wer hat es in Königsbach-Stein noch nicht leidvoll selbst erfahren müssen: Hundekot auf Spazierwegen, auf Gehwegen in der Ortsmitte oder insbesondere oft anzutreffen in der Ortsrandlage.

Auch die unsachgemäß entsorgten Hundekotbeutel an den Wegrändern, im Wald oder neben den Hundekotbehältern, verschandeln das Ortsbild und sind eine illegale Abfallentsorgung!

Vielen Hundebesitzern ist nicht bewusst, dass die Tiere ihre „Notdurft“ weder in privaten Vorgärten noch in landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Äckern verrichten dürfen und ein Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen innerhalb der Vegetationsperiode besteht. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland, in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd bzw. Beweidung nicht betreten werden. Jeder Hundebesitzer hat dementsprechend da-

Königsbach-Stein für Geflüchtete

Ihr Ansprechpartner	zuständig für
Herr Dominik Laudamus Telefon: 3008 150 E-Mail: laudamus@koenigsbach-stein	- Anmeldung - Unterbringung - allgemeine Fragen zu Geflüchteten
Herr Zaman Osman Telefon: 3008 159 E-Mail: osman@koenigsbach-stein.de	- Ausstattung der kommunalen Unterkünfte - Ansprechpartner bei Schäden oder Defekten in den Unterkünften
Herr Mohammad Diab Telefon: 07231 13331 713 E-Mail: Mohammad.diab@miteinanderleben.de	Individuelle Beratung und Begleitung - in sozialrechtlichen Fragen - bei der Jobsuche - zu Bildungsangeboten
Frau Michaela Bruder Telefon: 3008 158 E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de	- Information über ehrenamtliche Angebote für Geflüchtete - Koordination, Begleitung, Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit
Frau Ute Dreier Telefon: 3008 129 E-Mail: dreier@koenigsbach-stein.de	Kinderbetreuung - zentrale Anmeldung für Kitas - Betreuung für Grundschulkinder

für zu sorgen, dass von seinem Hund keinerlei negative Auswirkung für Mensch und Natur ausgeht.

Nach § 44 Abs. 2 Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzzeit nur auf den Wegen betreten werden. Diese Regelung gilt ebenso für mitgeführte Hunde.

Auswirkungen:

1. Verunreinigung der Ernte und finanzielle Einbußen für lokale Landwirte.
2. Verunreinigung von Nahrungsmitteln für Verbraucher.

Aus diesem Grund möchten wir alle Hundebesitzer bitten, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere ordnungsgemäß in den Hundekotbehältern zu entsorgen oder sie wieder nach Hause zu nehmen und die Hunde während der Vegetationsperiode nicht auf landwirtschaftlich genutzten Flächen laufen zu lassen.

Die „dunkle“ Jahreszeit ist angebrochen

Morgens ist es noch dunkel, abends wird es immer früher dunkel. Besonders im Berufsverkehr besteht hier eine erhöhte Unfallgefahr durch schlecht sichtbare Verkehrsteilnehmer!

Autofahrer fahren bitte immer mit Abblendlicht!

Radfahrer fahren bitte immer mit Licht und Reflektoren am Fahrrad! Nutzen Sie auch gerne zusätzliche Reflektoren z.B. auf der Kleidung.

Fußgänger tragen bitte reflektierende oder helle Kleidung.

Gerade in dieser Jahreszeit ist besondere Aufmerksamkeit und Vorsicht geboten. Passen Sie Ihre Fahrweise den Sicht- und Witterungsverhältnissen an. Kein Termin ist es wert sich und andere zu gefährden.

Danke für Ihr Verständnis.
D.L.

Forstrevier informiert:

Merkblatt für die pflegliche und sichere Aufarbeitung von Brennholz lang sowie Flächenlosen

Aufgrund der Arbeitssicherheit, Pfleglichkeit, Nachhaltigkeit und PEFC-Zertifizierung, sind bei der Aufarbeitung von Brennholz nachstehende Punkte zu beachten:

Arbeitssicherheit

Bei Motorsägenarbeiten benötigt der Führer einen Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang. Der Motorsägenführer muss das 18. Lebensjahr vollendet haben. Eine Schutzausrüstung ist zu tragen (Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Gehör- und Gesichtsschutz.) Alleinarbeit mit der Motorsäge ist untersagt.

Maschinen und Geräte

Zulässig sind nur Geräte in einem betriebssicheren Zustand. Zu verwenden sind biologische Kettenöle und biologische Hydrauliköle. Der Seilwindeneinsatz bei Flächenlosen bedarf der Abstimmung mit dem Revierförster.

Holzaufarbeitung

Flächenlose dürfen nur in der Zeit vom 1. Sept. bis zum 30. April aufgearbeitet werden.

Flächenlose bestehen ausschließlich aus liegendem Holz, welches sich am Verkaufstag auf der vereinbarten Fläche befindet. Wege, Gräben und Böschungen sind von Brennholz frei zu halten. Aufgearbeitetes Holz ist abzufahren.

Fahren im Wald

Für die Holzaufarbeitung dürfen lediglich die Wege und die mit Doppelstrich markierten Rückelinien befahren werden. Die Befahrung von Rückelinien darf nur bei geeigneter Witterung erfolgen. (*Im Wald gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h*)

Haftung

Für verursachte Schäden haftet der Brennholzkunde.

Viel Spaß bei einer unfallfreien Holzaufarbeitung!

Brennholzbestellung Winter 2022 / 2023

Im Oktober wurde im Gemeindewald Königsbach-Stein mit dem Laubholzeinschlag begonnen. Brennholz wird, sobald es verkaufsfertig an den Holzabfuhrwegen lagert, verkauft. Die letzten Mengen werden im April verkaufsfertig sein. Die Einwohner der Gemeinde Königsbach-Stein können in haushaltsüblichen Mengen ihren Eigenbedarf bestellen.

- Brennholz–Lang (Polterholz / **Hartlaubholz**; Eiche, Rotbuche, Hainbuche, Esche, Kirsche, Ulme, Elsbeere, Ahorn, Robinie, Birke usw.) wird zum Preis von **73,- €/fm** abgegeben.
- Brennholz–Lang (Polterholz / **Nadelholz**) wird zum Preis von **55,- €/fm** abgegeben.
- *Flächenlose werden im Laufe des Winters in begrenztem Umfang abgegeben.*

Um die Bereitstellung des Polterholzes zu erleichtern, bitten wir die Kaufinteressenten nachstehendes Bestellformular auszufüllen und an das jeweilige Bürgerbüro unterschrieben bis zum 1. November 2022 zurückzugeben bzw. zuzumailen.
Die Holzbesteller erhalten eine Rechnung. Erst nach Bezahlung darf das Holz aufgearbeitet und abgefahren werden. Die Abnahme des bestellten Holzes ist verpflichtend.

Die Inhalte des Merkblattes zur Brennholzaufarbeitung sind zu beachten!

------ ✂ ----------

Ich bestelle bei der Gemeinde Königsbach-Stein:

____ Festmeter Brennholz-Lang (Polterholz / **Hartlaubholz**)

____ Festmeter Brennholz-Lang (Polterholz / **Nadelholz**)

☐ Ich habe Interesse an einem Flächenlos.
(Die Flächenlose können nur in begrenztem Umfang abgegeben werden.)

Vorname, Name: _____

Straße, Hausnummer: _____

Teilort: _____

Für die Verschickung der Rechnung per Mail, bitte Mailadresse angeben:

_____

Datum: _____ Unterschrift _____

------ ✂ ----------

Mit der Unterschrift werden die Datenschutzregelungen der Gemeinde Königsbach-Stein anerkannt.

Informationen zum Gabholz werden voraussichtlich im Dezember im Mitteilungsblatt erscheinen.

Gemeindebücherei Königsbach-Stein

Neue Medien

Die Tage werden kürzer und wir haben wieder mehr Zeit, uns abends mit einem guten Buch in den Sessel zu kuscheln.

Damit der Lesestoff nicht ausgeht, haben wir wieder viele neue Bücher angeschafft. Aber nicht nur Bücher gibt es in der Gemeindebücherei: Wir bieten Ihnen in Kürze noch ein neues Medium an, den Hörstick. Es handelt sich um einen Datenstick, auf dem wie auf einer CD Hörbücher gespeichert sind. Viele Nutzer haben bereits keine CD-Player mehr – für sie sind diese Datensticks eine tolle Möglichkeit, unser Audioangebot zu nutzen.

Im Frühjahr haben wir Ihnen zum ersten Mal Tonies angeboten, inzwischen ist unser Bestand auf über 40 Figuren angewachsen. Sie sind Nutzer*in der Bücherei und waren schon lange nicht mehr bei uns? Dann schauen Sie einfach bei uns vorbei – wir freuen uns über jeden Besuch.

In wenigen Tagen findet wieder die Buchmesse in Frankfurt statt – wir werden Ihnen die Neuheiten in der Bücherei präsentieren.

Inzwischen können Sie die Bücherei wieder problemlos nutzen, wir bitten Sie lediglich zu unser aller Schutz, eine Maske zu tragen. **Die Medien können Sie wieder wie früher bei den Kolleginnen an der Theke zurückgeben, wir stellen aber wie in den letzten Monaten den Bücherwagen vor die Tür, für alle, die nur eine Rückgabe tätigen und dazu nicht in die Bücherei gehen wollen.**

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbach-stein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern. In den letzten Wochen wurden Verlängerungswünsche in manchen Fällen nicht durchgeführt. Bitte bestätigen Sie den Verlängerungswunsch in Ihrem Konto, sonst wird diese Aktion nicht durchgeführt.
Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch mitteilen. Rufen Sie die 07232-312071 an und nennen Ihre Bücherei-Ausweisnummer. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist. Weiterhin können Sie eine E-Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag von 15 – 18 Uhr
Mittwoch von 10 – 12 Uhr
Donnerstag von 16 – 19 Uhr
Freitag von 15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.
Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürgernetzwerk Für dich. Für mich. Für alle. BüNe

Sprechstunde für Smartphone und Tablet

in der Gruppe - für Nutzer mit Erfahrung ohne Anmeldung

Fragen zu jeder Art von Smartphone und Tablet werden bearbeitet, wichtige oder interessante Techniken und Apps werden vorgestellt.

wann: **Dienstag, den 11. Oktober, 14:30 bis 17:00 Uhr**
wo: Treff am Storchenturm

Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.

E-mail: smartphone60@t-online.de

Einzelgespräch für Einsteiger und Interessierte mit Anmeldung, Dauer: ca. 30 Min.

Auf Wunsch kann ein Folgetermin vereinbart werden.

wann: **Dienstag, den 25. Oktober, ab 14:30 Uhr**
wo: Treff am Storchenturm

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

E-mail: smartphone60@t-online.de

Aktuelle Angebote

Offener Schachtreff für Alle

wann: Montag, den 10. Oktober, 17:30 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Fit und gesund bis ins hohe Alter
Angebot der TG Stein e.V.

wann: dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr
wo: Turnhalle der TG Stein

Fragen? Anmelden? Uwe Sertel
Telefon: 313 4692, E-Mail: uwesertel@gmx.de

Café Treff im Alten Schulhaus
Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben

wann: jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Café Treff am Storchenturm
Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Plausch

wann: jeden Mittwoch, ab 14:00 Uhr
wo: Treff am Storchenturm

Spieletreff für spielfreudige Erwachsene
In geselliger Runde spielen wir Gesellschaftsspiele aller Art. Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat.

wann: **Mittwoch, den 12. Oktober**, von 15:00 bis 17:00 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Gemeinsam wandern
ca. 6 km, in einfachem Gelände

wann: Mittwoch, den 12. Oktober, 14:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz, Festhalle Königsbach

Bewegungstreff am Nachmittag
Angebot des Netzwerks 60plus

wann: immer donnerstags, 14:30 bis 15:30 Uhr
wo: Turnhalle der TG Stein
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder
Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

.....

Unsere Treffs finden Sie:
Treff im Alten Schulhaus: Schulstraße 2, OT Königsbach
Treff am Storchenturm: Mühlstraße 2, OT Stein

.....

Wir bitten Sie, unsere Angebote nicht zu besuchen, wenn Sie erkältet sind oder sich krank fühlen.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:
Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230
Strom: Tel. 0800 3 62 94 77
Erdgas: Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112
Polizei Notruf Tel. 110
DRK Krankentransport Tel. 19 222
Allgemeiner medizinischer Notfalldienst Tel. 116 117

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0621 / 38 000 818

Zentrale Notfallpraxen Pforzheim Tel. 0180 / 51 92 92 18

Siloah, St. Trudpert Klinikum Tel. 07231 - 498-0
Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr
Mittwoch: von 14 – 24 Uhr
Freitag 16 – 24 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 24 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Tel. 07231 - 9 69 29 69
Öffnungszeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI) sind:
Mittwoch 15 – 20 Uhr, Freitag 16 – 20 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst
Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen
Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe
Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0
Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt
Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20
Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.
Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankenheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Tel. 07231 - 308 70
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz
Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim Tel. 07231 - 42865 - 0
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/ Schwangerschaftskonfliktberatung
Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231-45763 0
Pforzheim/Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen, Plan B gGmbH Tel. 07231 - 92277 0
Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 3804 - 38
Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis
Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen
Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 6075860
Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle
Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-. Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis Tel 07231 - 8001008
http://www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V. Tel. 07041 8184711
www.Tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreisseniorenrat
Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 – 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe undExistenzsicherung
Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30 - 13 Uhr **(nur mit Terminvereinbarung)**
Mittwoch
7:30 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

Fachämter
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr **(nur mit Terminvereinbarung)**
Mittwoch 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)
An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist, bleibt die Rathaustüre geschlossen.

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale		07232/**3008-0**
FAX – Zentrale Verwaltung		07232/**3008-199**
E-Mail: info@koenigsbach-stein.de		
Internet: www.koenigsbach-stein.de		
Bürgermeister:	**Heiko Genthner**	3008-100
Sekretariat:		
Mitteilungsblatt, Vereinsförderung, Vereinskontakte, Jubiläen	Ariane Schäfer	3008-100
Bürgernetzwerk BüNe	Michaela Bruder	3008-158
Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:		
Geschäftsführerin	Yvonne Hassmann	3008-126
Geschäftsstelle	Dominika Dahn	3008-124
Hauptamt: Amtsleiterin	**Cordula Allgaier-Burghardt**	3008-120
Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:		
Personal, Ausbildung	Christine Reimer	3008-121
Geschäftsstelle des Gemeinderats, Wahlen	Frank Schreck	3008-122
Versicherungen, Registratur	Martina Neumann	3008-128
Betriebliche Gesundheitsfürsorge, Sommerferienprogramm	Tobias Schindler	3008-123
Koordinationsstelle für frühkindliche Bildung und Erziehung:	Ute Dreier	3008-129
Abteilung Bürgerservice und Ordnung:		
Abteilungsleiter, Bevölkerungsschutz, Jagdpacht, Ortspolizeibehörde, Umweltschutz	**Dominik Laudamus**	3008-150
Standesamt	Vanessa Frank	3008-157
Bürgerbüro Königsbach:		
Einwohner- und Meldewesen, Fundbüro	Ines Calin	3008-151
Gewerbe, Soziales	Kerstin Demel	3008-152
Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):		
Einwohner- und Meldewesen, Gewerbe, Soziales	Katharina Maurer	3008-153
Rentenversicherung	Sandra Haas	3008-154
Vollzugsdienst	Ernst Krämer	
Flüchtlings- u. Integrationsbeauftragter	Zaman Osman	3008-159
Integrationsmanager	Mohammad Diab	3008-156
Feuerwehrverwaltung	Sabine Roser-Rost	3008-155
Bauamt: Amtsleiter	**Thomas Brandl**	
Abteilung Bauverwaltung:		
Stadtplanung, Sanierung, Grundstücksangelegenheiten	Thomas Brandl	3008-130
Gemeindeeigene Schulen, Vergabe VOL	Manuela Rebholz	3008-133
Rechnungsstellen für Bauleistungen, Vergabe VOB, Vorkaufsrecht	Andrea Wilde	3008-132
Bauanträge, Wohnbauförderung, Baulasten	Benjamin Bodemer	3008-131
EDV	Robin Sailer	3008-134
Schulsozialarbeit	Rita Boob	0160/90932586
Abteilung Technik:		
Abteilungsleiterin, Verträge,Techn. Baurecht, eigene Bauprojekte, Förderprogramme	**Daniela Stadie**	3008-140
Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz, Wasserversorgung, öff. Anlagen,	Sven-Michael Thiel	3008-141
Hochbau für Gemeinde:	Arie de Jongh	3008-144
Hochbau Schulverband	Fatjona Sorce	3065-150
Gebäudemanagement, Energiemanagement	Martin Frey	3008-142
Mieten/Pachten, Hallenbelegung	Silke Prager	3008-145
Gebäudereinigung, Friedhofswesen	Katja Großmann	3008-143
Leiter Bauhof	**Stefan Giek**	3008-147
Hausmeister: Rathaus	Martin Theil	3008-148
Johannes-Schoch-Schule	Ralf Zentner	31 15 72
Heynlinschule	Michael Schroth	31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Rathaus Stein, Marktplatz 6

Telefonzentrale		07232/3009-1
Fax		07232/3009-99
Verbandsvorsitzender:		
Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger	3811-14
Geschäftsführer	Kevin Jost	3009-61
Kämmerei	Saskia Rückriem	3009-57
	N.N.	3009-50
	Petra Karst	3009-52
	Tina Katz-Baricevic	3009-51
	Janine Barocke-Kassay	3009-62
	Cornelia Wiesner	3009-63
Steueramt	Elke Faaß	3009-55
	Sandra Hausmann	3009-54
	Jennifer Kellerman	3009-81
Kasse	Karin Addai	3009-58
	Janine Schütze	3009-56
	Siegbert Lamprecht	
	Manuela Philipp	3009-53
	Christine Burkhardt	3009-64
Lohnbüro	Wolfgang Karst	3009-59

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein	31 17 00
Revierförster:	
Thilo Klotz	01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43
Bezirksschornsteinfeger Sailer	0 72 52 / 8 60 27
Gemeindebücherei	31 20 71
Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr, Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr	
Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach	7 34 79 65
Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach	15 11
Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“	3 70 19 01
Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach	27 75
Heynlin-Kindertagesstätte, Stein	3 64 98 42
Kindergarten Storchennest, Stein	98 44
Johannes-Schoch-Schule Königsbach	25 63
Heynlinschule Stein	25 64
Bildungszentrum:	
Willy-Brandt-Realschule	30 65 - 210
Lise-Meitner-Gymnasium	30 65 - 100
Comenius-Förderschule	91 93
Pfarramt Königsbach	23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44
Pfarramt Stein	3 64 01 26
Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal	0 72 31/ 1 39 49-0
Kläranlage Königsbach	65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80
Recyclinghof Königsbach	7 83 43
Straßenbeleuchtung: https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung oder Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77	

Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis

Einladung zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbands Bildungszentrum Westlicher Enzkreis Nr. 3/2022

am kommenden
Dienstag, den 11.10.2022,18:00 Uhr
in der Aula des Bildungszentrums Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzung der Verbandsversammlung findet in der Aula des Bildungszentrums in Königsbach, Steiner Str. 48, statt.
Zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz der übrigen Sitzungsteilnehmer bitten wir Sie, sich weiterhin an die Empfehlungen der Corona-Verordnung zu halten.
Einlass in die Aula des Bildungszentrums ist ab 17:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Genthner
Verbandsvorsitzender

Die Tagesordnung sieht vor:

TOP	
1.	Bekanntgaben
2.	Erweiterungsbau Bildungszentrum - Angepasste Kostenberechnung und geplante Baustelleneinrichtung (BE)
3.	Erweiterungsbau Bildungszentrum - Anschluss der Kältemaschine Bestandsgebäude an den Erweiterungsbau
4.	Mensa - Zuschusserhöhung für Mahlzeiten der Mensa ab 19.09.2022 - Preiserhöhung
5.	Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.

gez.
Heiko Genthner
Verbandsvorsitzender

Abwasserverband Kämpfelbachtal

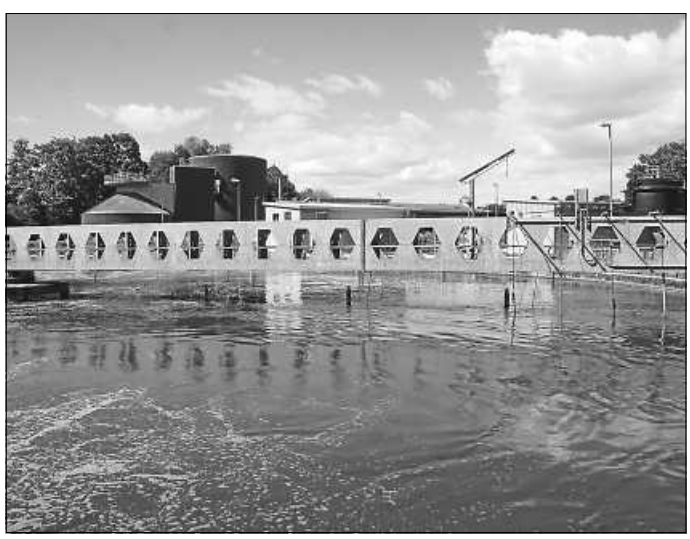
Abwasserverband vergibt Vorarbeiten für Spurenstoffelimination auf Königsbacher Kläranlage

Der Baubeginn rückt näher

Damit das Abwasser in Zukunft noch besser und effektiver von Schadstoffen und Verunreinigungen befreit werden kann, soll die Königsbacher Kläranlage eine neue Spurenstoffelimination bekommen. Gebaut werden soll sie zwar erst ab der Mitte des kommenden Jahres, aber erste Vorarbeiten dafür sind jetzt schon notwendig. Konkret geht es um eine Kabeltrasse, die aktuell noch da verläuft, wo später das Baufeld sein wird. Deshalb muss sie verlegt werden. Die dafür notwendigen Erd-, Tief- und Straßenbauarbeiten hat die Versammlung des zuständigen Abwasserverbands in ihrer jüngsten öffentlichen Sitzung am Montagabend zum Angebotspreis von rund 60.000 Euro an eine Firma aus Straubenhardt vergeben. Die Tiefbauarbeiten umfassen dabei die Verlegung neuer Leerrohre außerhalb des künftigen Baufelds mitsamt Einbau zweier neuer Kabelschächte. Umgesetzt werden sollen sie schon in diesem Herbst. Verbandsvorsitzender Udo Kleiner (FWV) ließ in der Sitzung des Abwasserverbands keinen Zweifel an der Notwendigkeit der Spurenstoffelimination.

Vorgesehen ist eine Pulverisierte Aktivkohlefiltration (PAK), mit der 80 Prozent der vom Land als Leitparameter ausgewählten Stoffe an die Aktivkohle gebunden werden können. Auch Mikroplastik kann künftig zurückgehalten werden, Phosphor und Rückstände von Medikamenten können eliminiert werden. Das ist wichtig, wenn man weiß, dass aktuell an der Kläranlage jeden Tag der Wirkstoff von umgerechnet 24 Tuben des Medikaments Voltaren ankommen. Entstehen werden unter anderem ein Flockungsreaktor und ein dreistraßiger Tuchfilter. Die Beschickung soll über ein Pumpwerk erfolgen, das in einem Multifunktionsgebäude untergebracht ist. Künftig wird in durchschnittlich 83 Prozent aller Stunden eines Jahres der komplette Zufluss zur Kläranlage mit dem neuen Verfahren behandelt. Insgesamt rechnet man für die Baumaßnahmen mit Kosten von rund 6,4 Millionen Euro. Erst im Juli war Staatssekretär Andre Baumann (Grüne) auf der Kläranlage zu Gast, um an den Abwasserverband eine Landesförderung von rund 2,1 Millionen Euro zu überreichen. Sie setzt sich zusammen aus einer Grundförderung von 20 Prozent und zusätzlichen Zuschüssen, die bei Überschreiten eines Schwellenwerts generiert werden konnten. Dieser ist unter anderem davon abhängig, wie stark die Gemeinden in ihre eigenen Wasserbetriebe und Kanalnetze investiert haben. Die Königsbacher Kläranlage ist die größte im Enzkreis und reinigt die Abwässer von rund 27.000 Einwohnern der vier zum Abwasserverband gehörenden Kommunen Kämpfelbach, Ispringen, Eisingen und Königsbach-Stein. Dimensioniert ist sie auf 55.000 Einwohnergleichwerte, weil dort auch Industrieabwässer gereinigt werden.

Neben der Kläranlage muss sich der Abwasserverband auch um seine Kanäle kümmern. Um ihren Zustand zu überprüfen, hatte die Verbandsversammlung schon voriges Jahr beschlossen, sie mit einer Videokamera befahren und inspizieren zu lassen. Der erste Abschnitt umfasste unter anderem den Bereich der Bilfinger Benz- und Boschstraße sowie denjenigen entlang des Eiselbachs unterhalb des Regenüberlaufbeckens in Eisingen. Die vorläufigen Ergebnisse zeigen zumeist unerwartet gute Kanalsubstanzen und erlauben größtenteils eine Sanierung mittels Reparaturverfahren. Um die entsprechende Sanierungsdetailplanung wird sich nach einem einhellig gefassten Beschluss der Verbandsversammlung zum Angebotspreis von rund 32.000 Euro ein in Pforzheim ansässiges Ingenieurbüro kümmern. Insgesamt dauerte die Sitzung nur gut eine halbe Stunde. Für den scheidenden Kämpfelbacher Bürgermeister Udo Kleiner war es die letzte als Verbandsvorsitzender. Seine Amtskollegen Heiko Genthner (Königsbach-Stein), Sascha-Felipe Hottinger (Eisingen) und Thomas Zeilmeier (Ispringen) dankten ihm für seine insgesamt 16 Jahre dauernde Arbeit zum Wohl des Abwasserverbands und betonten, unter seiner Ägide seien zukunftsweisende Projekte umgesetzt worden, etwa der Bau eines weiteren Nachklärbeckens. – *Nico Roller*



Bald kann es losgehen: Bevor die Spurenstoffelimination auf die Königsbacher Kläranlage kommt, muss dort eine Kabeltrasse verlegt werden. Entsprechende Beschlüsse hat der Abwasserverband nun gefasst. (rol)

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Willy-Brandt-Realschule

Schülerinnen und Schüler der Willy-Brandt-Realschule reisen nach Finnland

Gefördert durch Erasmus+ konnten 16 Schülerinnen und Schüler mit 5 Lehrkräften endlich den Gegenbesuch nach Finnland antreten.

Vor zwei Jahren bekamen wir die Absage durch ein Reiseverbot – die Corona-Pandemie stoppte alle europäischen Begegnungen. Die Vorfreude war demzufolge riesengroß, obwohl der Start vom Flughafen Stuttgart am 8. Mai sehr früh war. Bei der Ankunft in Kotka wurden die Kinder herzlich von ihren Gastfamilien in Empfang genommen.

Die Kernthemen unseres Austausches, wie das Kennenlernen europäischer Kulturen, das Einüben der englischen Sprache sowie die Förderung des friedlichen Zusammenlebens aller Menschen in der Europäischen Union, konnten wir in dieser Woche leben und praktizieren. Das Programm, das unsere finnischen Partnerinnen für uns zusammengestellt hatten, beinhaltete das Motto dieser Woche: „The past and the future."

Zusammenarbeit mit den finnischen Schüler/-innen

Besonders das neue Schulgebäude mit seiner hervorragenden technischen Ausstattung sowie den Schülerbedürfnissen angepasstes Mobiliar beeindruckte alle Teilnehmenden sehr. So könnte auch für uns die „Schule der Zukunft" aussehen. In gemeinsamen Unterrichtsstunden nutzten wir digitale Tools, um über die Bedeutung Europas auf unser Leben zu diskutieren. Auch das Thema „Robotics" gab den Schülerinnen und Schülern beim Programmieren die Möglichkeit, sich in Kompetenzen zu üben, die für das weitere Leben von Bedeutung sein werden.

Die Kultur und Vergangenheit konnten wir beim Besuch der alten Stadt Porvoo kennenlernen. Dort lebte der Dichter der finnischen Nationalhymne. Eine Führung auf dem Eisbrecher „Tarmo" und dem Maritimzentrum gab den Teilnehmenden Einblicke auf das Leben an der Ostsee in der Vergangenheit und Gegenwart. Sehr typisch und interessant war auch der Besuch der Langinkoski Imperial Lodge, wo im 19. Jahrhundert die russischen Zaren ihren Urlaub verbrachten. Ein weiterer Höhepunkt der Woche war der Besuch in Helsinki, der Hauptstadt Finnlands.

Die finnische Schulleitung mit unserer Schulleitung und Lehrkräften
Fotos: Kristina Bühler

Unsere Partnerlehrkräfte aus Finnland haben den Schülerinnen und Schülern sowie den begleitenden Lehrkräften eine unvergessliche Woche bereitet. Das Ziel des durch die EU geförderten Erasmus Programms wurde erreicht – gegenseitiges Verständnis zwischen Bürgern der Europäischen Union und der Aufbau von Freundschaften. Und wir Lehrer hatten sehr interessante Einblicke in die Stärken des finnischen Schulsystems.

Realschulkonrektorin Kristina Bühler

Willy-Brandt-Realschule und Lise-Meitner-Gymnasium

Workshop Selbstliebe

Am Freitag, den 23.09.2022, fand im Rahmen der Kindergesundheitswochen ein Selbstliebe Workshop am Bildungszentrum Königsbach-Stein statt.

Eine gemischte Gruppe aus Schüler*innen der Klassenstufen 7 – 9 des Lise-Meitner-Gymnasiums und der Willy-Brandt Realschule sowie deren Schulsozialarbeiterin Lea Pfrommer genossen zusammen einen entspannten Nachmittag. Tatkräftig unterstützt wurde Lea Pfrommer durch ihre Kolleginnen Vanessa Luickhardt, Kristina Henne und Praktikantin Jacqueline Welles. Nach einer kurzen Kennenlernrunde und einer Atemübung konnten sich die Schüler*innen bei einer geführten Meditation entspannen. Danach wurde gemeinsam über die Themen Selbstliebe und Schönheitsideale gesprochen. Die Schüler*innen gaben sich gegenseitig gute Tipps, wie sie Selbstliebe in ihren Alltag integrieren können. Diese Tipps sowie weitere Übungen zum Thema Selbstliebe konnten sie gemeinsam mit den Schulsozialarbeiterinnen in ihrem Workbook festhalten. Zum Schluss gab es noch einen kreativen Teil, bei dem die Schüler*innen ihr eigenes Badesalz sowie ein „Selbstliebe Kästchen" gestalten durften. Für eine gemütliche Atmosphäre sorgten Kerzen, Tee und kleine Snacks. Die positiven Rückmeldungen aller Teilnehmer*innen bereiteten uns eine große Freude.

Uns hat es sehr viel Spaß gemacht, mit euch zu arbeiten. Eine Wiederholung des Workshops ist in jedem Fall geplant!

Schulsozialarbeiterin Lea Pfrommer

*Die Schüler*innen riechen an den verschiedenen Duftölen und gestalten die Boxen nach ihren Vorstellungen.*

Das Klassenzimmer wird durch die Yogamatten und Kerzen in einen gemütlichen Wohlfühlort verwandelt. Foto: Lea Pfrommer

Volkshochschule Familientreff Königsbach-Stein

vhs-Familientreff in Königsbach-Stein
Leitung: Annika Armbruster
Adresse: Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72
(gegenüber dem Getränkehandel), Königsbach-Stein
(derzeit noch nicht Navi tauglich, folgen Sie bitte der Beschilderung).
Telefon: 0177/8379831
(Mo., Do., Fr. von 09:00 bis 15:00 Uhr)
E-Mail: koenigsbach02@vhs-pforzheim.de
Sprechstunde und Begegnungscafé im vhs-Familientreff:
nach Vereinbarung.
Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der Familientreffleitung.
Anmeldungen unter www.vhs-pforzheim.de
oder Telefon 07231/3800-0.

Der Familientreff Königsbach-Stein ist eine öffentliche Einrichtung der Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis und ein Ort der Begegnung der Generationen. Durch die Vielfalt der Kurse und Gruppen „rund um die Familie“ können Sie sich informieren, austauschen, unterstützen und sich helfen. Die Räumlichkeiten können - in Absprache mit der vhs - auch von anderen Gruppen und Personen, die sich in der Familienbildung engagieren, genutzt werden.

In Königsbach-Stein wird für junge Mütter und Familien mit Neugeborenen das Familienbesucherprogramm des Enzkreises angeboten. Ausführliche Informationen erhalten Sie bei der Leitung des Familientreffs.

Punkt zu beachten:
Die geltenden Corona-Vorschriften sind bei allen Veranstaltungen einzuhalten.

Singen für die Seele
für Erwachsene
Claudia Meerwarth
Beginn: Donnerstag, 13.10.2022
5 Termine, Do., 18:30 - 19:30 Uhr
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer,
Steiner Str. 72
Gebühr 59,00 €
Kursnummer: 222-8551 K
Sie wollen mehr auf sich Acht geben?
Ja, Sie sollen mehr auf sich Acht geben!
Herzlich willkommen bei „Musik für die Seele.“
- Wir konzentrieren uns auf unsere Atmung
- Wir entspannen unseren Körper auf verschiedenste Art und Weise
- Wir erleben Klänge mit spannenden Musikinstrumenten
- Wir gestalten einen Drumcircle
- Und vieles mehr, was Sie aus dem Alltag abholen wird

Lassen Sie sich von der erfahrenen Musiktherapeutin Claudia Meerwarth mitnehmen, auf eine spannende und sinnliche Reise durch die Welt der Musik. Singen, Musizieren, Gemeinschaft, Spaß, Emotionen, Erleben – Musik (L)eben!

Zahngesundheit und BeKi-Ernährungsvortrag
für Mütter/Väter und Großeltern mit Baby
Benita Schleip und Bettina Gröger-Silberbauer
Freitag, 28.10.2022, 10:00 - 12:00 Uhr
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer,
Steiner Str. 72
Gebührenfrei; Anmeldung erforderlich nur bei der Leitung des Familientreffs
Kursnummer 222-8554 K
Sie und ihr Kind sind zu diesem Infocafé herzlich willkommen. Frau Gröger-Silberbauer von der Regionalen AG Zahngesundheit Pforzheim und Enzkreis wird über die 4 Säulen der Zahngesundheit – gesunde Zähne von Anfang an – informieren.
Im Anschluss informiert Sie die BeKi-Ernährungsexpertin Frau Benita Schleip zum Thema Bewusste Kinderernährung. Welche Lebensmittel und in welchen Mengen sind für Kinder in den ersten 3 Lebensjahren sinnvoll und wie kann für alle Beteiligten eine harmonische Tischatmosphäre geschaffen werden? Brauchen Kinder extra Produkte und wenn ja, welche?
Diesen und anderen Fragen der Ernährung von Kindern wollen wir uns an diesem Morgen widmen und praktische Lösungsansätze entwickeln, um den Alltag mit Kindern etwas zu erleichtern.

Ein Tag auf dem Pony-(Bauern-)hof
für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Stefanie Jost
Samstag, 15.10.2022, 10:00 - 12:30 Uhr
Bauernhof Jost, Kuchentalweg 4, Stein
Gebühr 20,00 €; inkl. Getränke und Prüfungsschleife
Kursnummer: 222-8567 K
Mit Spiel und Spaß erlernt ihr an diesem Tag den richtigen Umgang mit Ponys. Dabei stehen Ponypflege, Reiten und Voltigieren im Vordergrund. Nach einem bestandenen Parcours und einem Pferdequiz gibt es für jede/n Teilnehmer*in eine richtige Prüfungsschleife (für Wiederholungsteilnehmer*innen gibt es verschiedene Farben), die ihr mit nach Hause nehmen dürft.

Ein Tag auf dem Pony-(Bauern-)hof
für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Stefanie Jost
Samstag, 22.10.2022, 14:00 - 16:30 Uhr
Bauernhof Jost, Kuchentalweg 4, Stein
Gebühr 20,00 €; inkl. Getränke und Prüfungsschleife
Kursnummer: 222-8568 K

Ein Wichtelvormittag im Wald
für Erwachsene und Kinder ab 4 Jahren
Miriam Becker
Samstag, 15.10.2022, 09:00 - 12:00 Uhr
Parkplatz Gengenbachtal bei der Wiesenmühle in Stein
Gebühr 19,00 €; inkl 5,00 € Materialkosten
und Brand des Getöpferten
Kursnummer: 222-8560 K
Kreativ wie die Waldwichtel können die Kinder in diesem Kurs zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson einen tollen Vormittag im Wald verbringen. Es werden kleine Schüsseln oder Tassen getöpfert und unter Aufsicht können die ersten Erfahrungen mit einem Schnitzmesser gemacht werden. Zwischendurch wird es auch die Möglichkeit für ein kleines Vesper im selbstgebauten Waldsofa geben.
Bitte mitbringen: wetterfeste Kleidung mit mehreren Schichten, Sitzunterlage, festes Schuhwerk, Insekten-/Sonnenschutz, eigenes Schnitzmesser, kleines Vesper.
Bei Gewitter oder Starkregen findet die Veranstaltung nicht statt.

Zwergenmusik: Eine musikalische Reise für Babys bis ca. 12 Monaten
Claudia Meerwarth
Beginn: Montag, 14.11.2022
5 Termine, Mo., 09:30 - 10:15 Uhr
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer,
Steiner Str. 72
Gebühr 54,00 €; Gebühr für ein Elternteil und Kind
Kursnummer: 222-8566 K

Zeit für UNS - Entspannungsmomente im Alltag Eltern-Kind-Workshop
für Kinder von 6-9 Jahren
Stefanie Ehlgötz
Samstag, 19.11.2022, 10:00 - 12:30 Uhr
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer,
Steiner Str. 72
Gebühr 19,00 €
Kursnummer: 222-8571 K
Im Mittelpunkt des Workshops steht Ihr Kind. Es geht darum, sich dem Thema Entspannung zu nähern. Sie als Elternteil be-

kommen dabei in der Partnerübung mit Ihrem Kind Impulse, wie Sie Entspannungsrituale in den Alltag einfließen lassen können. Wir werfen hierbei einen Blick auf Atemtechniken, Entspannungsreisen und Massagetechniken.
Ein Wohlfühl-Workshop für Sie und Ihr Kind!
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, Sportmatte, Getränk.

Volkshochschule Pforzheim - Außenstelle Stein

Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner
Örtliche Leitung: Nicole Kunzmann
Telefon: 07232/7350517
Mo. - Fr., ab 17:00 Uhr
E-Mail: stein@vhs-pforzheim.de
Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der örtlichen Leitung.
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de
oder Telefon 07231/3800-0.
Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“,
siehe vhs-Homepage.

Einzelveranstaltung

Frankreich: Elsass Süd
Lichtbildervortrag
Bernd Mantwill
Freitag, 21.10.2022, 19:30 Uhr
Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal
Gebühr 7,00 €; mit Abendkasse; Anmeldung im Vorfeld möglich
Kursnummer 222-8601
Bereisen Sie mit dem Geographen Bernd Mantwill den wunderschönen Süden vom Elsass.
Wir starten am Rande der Vogesen in den romantischen Weinorten Ribeauville und Riquewhir. Von dort geht es nach Kaysersberg, dem Geburtsort des berühmten Urwald-Doktors Albert Schweitzer. Nächstes Ziel ist Colmar mit seiner wunderschönen Altstadt und dem Klein-Venedig genannten Gerberviertel. Es folgen die Weinorte Eguisheim und Rouffach. Durch das Munster-Tal führt die Reise in die Vogesen zum Col de la Schlucht, der einst die Grenze zwischen Frankreich und Deutschem Reich war. Vom Grand Ballon, dem höchsten Berg der Vogesen, hat man weite Blicke über die Umgebung. Letztes Ziel ist Mühlhausen, die zweitgrößte Stadt im Elsass.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Sie möchten eine Skulptur aus Stein selbst erstellen oder mit einem Aquarell überraschen?

Aquarellkurs Foto: Kunstschule westl. Enzkreis

Dies gelingt unter Anleitung der Künstlerin Sibylle Burrer an einem Wochenende beim Steinbildhauen Workshop 8.10/9.10.22 immer nachmittags. Gebühr: 75 €

Oder Sie lieben Farben? Überraschen Sie doch zu Weihnachten mit einem selbst gemalten Aquarell! Der Kurs beginnt ab 11.11.22 - 4x freitags Abends – Gebühr: 55 Euro

Neuer Kunstkurstermin für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren: Höhlenmalerei – Do.-Fr., 03.-04.11.22

Afrikanisches Trommeln mit Ibrahima Bobley: Sa., 26.11.2022. von 16.00 – 18.30 Uhr. Gebühr: 25 € zzgl. Trommelmiete.

Musikschule: 2 Plätze frei im Fach Violine bei Helene Brose, mittwochs ab 13.00 Uhr möglich.; 1 Platz frei in Königsbach Musikalische Früherziehung für 4- bis 6-Jährige, freitags 17.00 Uhr.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074;
info@mswe.de; www.mswe.de.
Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
und Do. 9.00 – 14.00 Uhr
A.K.-S.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Abfallwirtschaft

Vom 10. bis 21. Oktober: Schadstoff-Sammelaktion des Enzkreises

Der Enzkreis führt im Oktober wieder eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Das Landratsamt bittet, von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen. Das Entsorgungsfahrzeug wird vom 10. bis 21. Oktober die Städte und Gemeinden anfahren.

Zum eigenen Schutz und zu dem des Annahmepersonals gilt ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen. Es soll immer nur ein Anlieferer den unmittelbaren Annahmebereich betreten und ihn nach Abgabe der Schadstoffe gleich wieder verlassen. Wer sich krank fühlt, Husten, Schnupfen oder Fieber hat, sollte keinesfalls zur Schadstoffsammlung kommen.

Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren in haushaltsüblichen Mengen. Nicht angenommen werden Altöle (sie können beim Händler zurückgegeben werden) und alte Medikamente (sind über die Restmülltonne zu entsorgen).

Die Termine im Einzelnen für Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Kieselbronn und Königsbach-Stein: Am Donnerstag, 13. Okober, von 8:30 bis 9:15 Uhr in Eisingen beim Bauhof; von 9:45 bis 10:30 Uhr in Stein beim Wendehammer in der Reuchlinstraße; von 11 bis 12 Uhr in Königsbach bei der Reithalle; von 12:30 bis 13:00 Uhr in Bilfingen an der Kämpfelbachhalle; von 14:30 bis 15:00 Uhr in Ersingen bei der Turn- und Festhalle; von 15:30 bis 16:15 Uhr in Ispringen auf dem Parkplatz beim FC-Clubhaus und von 16:45 bis 17:30 Uhr in Kieselbronn beim Sportplatz.

Weitere Termine, Standorte und Sammelzeiten finden Sie unter www.entsorgung-regional.de.
(enz)

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

„Gehirn an, Stress aus“ – Frauenwirtschaftstag in Mühlacker bietet ein Training für Gehirn, Körper und Persönlichkeit

Wie sich mit Stress im (Berufs-) Alltag lösungsorientiert umgehen lässt und wie Konzentration und Motivation positiv beeinflusst werden können, darüber spricht Referentin Heidrun Link beim Frauenwirtschaftstag am Donnerstag, 20. Oktober, um 18 Uhr im Uhlandbau in Mühlacker. Die erfolgreiche Gründerin und Geschäftsführerin der Linkmoves GmbH in Stuttgart regt mit viel Humor ihre Zuhörerschaft zu Selbstreflektion und Umdenken an.

„Ich freue mich, dass wir mit Frau Link eine so qualifizierte und motivierende Referentin gewinnen konnten“, sagt die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Kinga Golomb, die den Frauenwirtschaftstag zusammen mit zahlreichen Partnerinnen

und Partnern organisiert hat. „Unsicherheit, Veränderungen und Reizüberflutung sind große Herausforderungen – wir wollen an diesem Abend zeigen, wie sich der Alltag leichter machen lässt – nicht zuletzt durch gemeinsames Lachen."

Anmeldungen für den Frauenwirtschaftstag sind ab sofort im vhs-Büro Mühlacker telefonisch unter 07041 876-300, per E-Mail an vhs@stadt-muehlacker.de oder online unter www.vhs.muehlacker.de unter Angabe der Kursnummer N1507.00 möglich.

Veranstaltet werden die Frauenwirtschaftstage von der Stadt und der Volkshochschule Mühlacker, dem Landratsamt Enzkreis, der Handwerkskammer Karlsruhe, der IHK Nordschwarzwald, der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, Hiwentis Tagungen-Impulse-Seminare, dem Regionalbüro für berufliche Fortbildung Nordschwarzwald, der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald und dem Netzwerk für berufliche Fortbildung Pforzheim. Unterstützt werden sie von der Sparkasse Pforzheim Calw, der Volksbank Pforzheim und der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald. (enz)

In Sachen Frauenwirtschaftstage kooperieren (von links) Rebekka Sanktjohanser (Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald), Matthias Baumann (Leiter Regionalbüro berufliche Fortbildung Nordschwarzwald), Kinga Golomb, (Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises), Ulrike Mögle (Leiterin der Geschäftsstelle Pforzheim der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim), Mühlackers Oberbürgermeister Frank Schneider, Majke Scheible (Volkshochschule Mühlacker), Gabriele Hildwein (hiwentis Tagungen-Impulse-Seminare und stellvertretende Vorsitzende des Netzwerks berufliche Fortbildung Pforzheim/Enzkreis) sowie Anette Popp, Wirtschaftsbeauftragte der Stadt Mühlacker. (enz) *Foto: Stadt Mühlacker, Judith Jäkel*

Erstmals drei Streuobstmärkte im Enzkreis – Äpfel für Liebhaber alter Sorten und für Menschen mit Apfelallergie

Schon mehrere Jahre organisiert das Landratsamt den Streuobstmarkt in Birkenfeld mit Produkten von heimischen Wiesen. Aufgrund der positiven Resonanz wird es in diesem Herbst erstmals drei Streuobstmärkte geben: In Birkenfeld, Mühlacker und Wimsheim. „Die Märkte werden durch eine große Obstsorten-Ausstellung bereichert, die die Fachwartvereinigung Enzkreis-Pforzheim organisiert", wie Obstbauberater Bernhard Reisch vom Landwirtschaftsamt erklärt. „Der Verkauf von Früchten und Produkten ist ein wichtiger Beitrag zur Nutzung und zum weiteren Erhalt der Streuobstwiesen in der Region", so der Experte.

Angeboten werden alte Obstsorten wie Goldparmäne, Gewürzluiken und Blutstreifling – Sorten, die sonst auf Märkten und im Handel kaum zu bekommen sind. „Besonders interessant ist das für Menschen mit einer Nahrungsmittelallergie gegen Äpfel", betont Reisch: „Untersuchungen in den letzten Jahren zeigen, dass vor allem alte Apfelsorten wenig oder kaum Allergiepotential enthalten und deshalb von empfindlichen Menschen problemlos verzehrt werden können." Regelmäßig gegessen, könne dies sogar die Allergieempfindlichkeit insgesamt senken.

Der traditionelle Streuobstmarkt findet statt am Samstag, 8. Oktober, von 12 bis 16 Uhr im Schulhof der Ludwig-Uhland-Schule in Birkenfeld; parallel veranstaltet dort die Narrenzunft der „Birkenfelder Hogebiere" ihr traditionelles Mostfest. Am Sonntag, 9. Oktober, bereichert der Streuobstmarkt den Dürrmenzer Herbstmarkt von 11 bis 18 Uhr mit Ständen in der Wiernsheimer Straße in Mühlacker. Der dritte Markt findet am Sonntag, 23. Oktober, von 11 bis 17 Uhr in der Hagenschießhalle in Wimsheim statt und ist in das Herbstfest des dortigen Obst- und Gartenbauvereins eingebunden. (enz)

Enzkreis *Foto: Reisch*

In diesem Jahr können Verbraucher und Interessenten an drei Terminen und Orten die besondere Atmosphäre der Streuobstmärkte erleben.

Erstmals mehrsprachige Führungen über die Aus- und Weiterbildungsbörse Mühlacker-Pforzheim-Enzkreis

Welchen beruflichen Weg will ich einschlagen? Welche Optionen stehen mir offen? Was sind die Voraussetzungen für eine Ausbildung in Deutschland? Welche Fördermöglichkeiten gibt es? Zahlreiche Fragen müssen sich Jugendliche am Ende ihrer Schulzeit stellen. Erste Antworten und Orientierung erhalten sie oft von ihren Eltern. Doch wenn Eltern nicht selbst das deutsche (Aus-)Bildungssystem durchlaufen haben, fällt es ihnen schwer, ihre Kinder bei diesen wichtigen Fragen zu unterstützen.

Die Aus- und Weiterbildungsbörse Mühlacker-Pforzheim-Enzkreis mit ihren über 80 teilnehmenden Unternehmen bietet am 8. Oktober von 9 bis 14 Uhr in der Beruflichen Schule Mühlacker zahlreiche Informations- und Kontaktmöglichkeiten. Doch ohne grundlegende Kenntnisse der möglichen Ausbildungswege und der deutschen Sprache können die Chancen dieser Messe nicht optimal genutzt werden. Um erste Hürden abzubauen, haben die Integrationsbeauftragte Leila Walliser und die Flüchtlingsbeauftragte Sabine Rabl von der Stadt Mühlacker daher ein neues Angebot entwickelt. Erstmals bieten sie auf der Aus- und Weiterbildungsbörse mehrsprachige Führungen in Kleingruppen an. Unterstützt werden sie dabei von muttersprachlichen Bildungspatinnen als Dolmetscherinnen. „Die Bildungspatinnen werden in Mühlacker schon seit Jahren erfolgreich bei Elterngesprächen in Schulen und Kindergärten eingesetzt und bilden eine wichtige Brücke zwischen Eltern und Bildungseinrichtungen. Wir sind daher sehr froh über ihre kompetente Unterstützung bei unseren Führungen", berichtet Sabine Rabl.

Die Führungen werden in den Sprachen Deutsch, Englisch, Türkisch, Russisch, Arabisch, Rumänisch und Ukrainisch angeboten.

Sie richten sich an junge Menschen mit Migrationshintergrund und ihre Eltern, aber auch Erwachsene, die in Deutschland nach beruflicher Neuorientierung suchen oder hier an ihren bisherigen Berufsweg in ihrem Herkunftsland anknüpfen wollen. Auch Interessierte ohne Migrationshintergrund sind eingeladen, an den beiden deutschsprachigen Führungen teilzunehmen.

An verschiedenen Stationen wie Agentur für Arbeit, Industrie- und Handelskammer und Handwerkskammer erhalten die Teilnehmenden in ca. 45 Minuten einen Überblick über mögliche Bildungswege, die richtigen Ansprechpersonen zu einzelnen Themen, Fördermöglichkeiten und Voraussetzungen. Vorher oder im Anschluss an die Führungen können sie die Messe auf eigene Faust erkunden und Kontakte mit potenziellen Arbeitgebern knüpfen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um vorherige Anmeldungen zu den Führungen unter ponto.io/muehlacker wird gebeten. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg fördert die Aus- und Weiterbildungsbörse Mühlacker-Pforzheim-Enzkreis aus Landesmitteln.

Anmeldung Führung: ponto-io/typeform.com/muehlenzregist
Eventseite: ponto.io/muehlacker

Wie fahrradfreundlich ist meine Kommune? - Jetzt mitmachen beim Fahrradklima-Test 2022

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) ruft derzeit dazu auf, am diesjährigen Fahrradklima-Test teilzunehmen. In der vom Bundesverkehrsministerium unterstützten Umfrage können alle die Fahrradfreundlichkeit ihrer Kommune bewerten und damit Einfluss auf die künftige Verkehrsplanung nehmen. An der Umfrage kann im Internet unter www.fahrradklima-test.adfc.de noch bis zum 30. November teilgenommen werden.

Wie fahrradfreundlich ist meine Kommune? Dieser Frage soll im Rahmen einer Umfrage nachgegangen werden.
Foto: enz, H. Elwert

Die Bürgerinnen und Bürger werden beispielsweise gefragt, für welche Wege das Rad genutzt wird, ob Radfahren generell Spaß oder eher Stress bedeutet, ob Radwege von Falschparkern freigehalten werden und wie sicher es sich auch für Neu-Aufsteiger anfühlt. „Die Ergebnisse der Umfrage sollen den besonderen Handlungsbedarf aus Sicht der Radfahrerinnen und Radfahrer aufzeigen, um sie für die künftige kommunale Verkehrsplanung zu nutzen“, erklärt die Radverkehrsmanagerin im Landratsamt Enzkreis, Andrea Wexel.

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Umfrage dieser Art. Um statistisch aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten, muss ein Schwellenwert von Teilnehmenden in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde erreicht werden. Dieser liegt je Kommune im Enzkreis bei 50 Teilnahmen. „Je mehr Bürgerinnen und Bürger sich daran beteiligen, um so aussagekräftiger wird natürlich auch das Ergebnis und damit die Wahrscheinlichkeit, dass die Bedürfnisse der Radelnden Eingang in die künftige Planung finden“, motiviert Andrea Wexel zum Mitmachen.

Die Ergebnisse der Umfrage werden im kommenden Frühjahr der Öffentlichkeit vorgestellt. Bei der letzten Umfrage, im Jahr 2020, waren beispielsweise die Rückmeldungen aus Friolzheim, Maulbronn, Mühlacker und Remchingen in die Auswertung eingeflossen. (enz)

Fortbildung am 20. Oktober für pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte: „Hygiene in der Kita – sicherer Umgang mit Lebensmitteln“

Beim gemeinsamen Kochen, beim Essen und auch für mitgebrachte Speisen braucht es im Kita-Alltag Hygieneregeln. Wie sind hier die gesetzlichen Anforderungen? Was muss im Hygieneplan stehen und wer ist dafür verantwortlich? Was gilt es bei mitgebrachten Speisen für Feiern zu beachten? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt die Referentin für „Bewusste Kinderernährung“ (BeKi), die Desinfektorin, Ernährungs- und Hygienetechnikerin Kerstin Bauer bei der Fortbildung „Hygiene in der Kita – sicherer Umgang mit Lebensmitteln“ am Donnerstag, 20. Oktober, von 14:30 bis 17:30 Uhr. Zielgruppe der kostenlosen Veranstaltung des Landwirtschaftsamts sind hauswirtschaftliche Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sowie Erzieherinnen und Erzieher.

Die Veranstaltung wird als Folgebelehrung nach §43 Infektionsschutzgesetz bescheinigt. Sie findet im Seminarraum des Landwirtschaftsamtes in der Stuttgarter Str. 23 in Pforzheim statt. Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt auf der Seite www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt unter Veranstaltungen bis zum 13. Oktober entgegen. (enz)

Am 12. Oktober: Landratsamt und Zulassungsstellen des Enzkreises geschlossen – Dienststellen vormittags auch telefonisch nicht erreichbar

Wegen einer internen Veranstaltung ist das Landratsamt Enzkreis in Pforzheim am Mittwoch, 12. Oktober, vormittags auch telefonisch nicht erreichbar. Für den Publikumsverkehr ist die Behörde mittwochs generell geschlossen. Laufende öffentliche Auslegungsverfahren sind hiervon jedoch nicht betroffen: Hier ist eine Einsichtnahme auch am 12. Oktober möglich.

Die Kfz-Zulassungsstellen des Enzkreises in Pforzheim und Mühlacker bleiben am 12. Oktober ebenfalls zu; sie stehen den Bürgerinnen und Bürgern ab Donnerstag, 13. Oktober, zu den normalen Öffnungszeiten wieder zur Verfügung. Weiterhin wird empfohlen, die elektronische Terminvergabe zu nutzen. (enz)

Vortragsveranstaltung des Beratungszentrums consilio am Donnerstag, 20. Oktober: „Zuhause lange gut leben - häusliche Betreuung mit ausländischen Betreuungskräften“

Unerwartet kann die Situation eintreten, dass ein Familienmitglied nicht mehr in der Lage ist, sich selbstständig zu versorgen. In einem solchen Fall eine 24-Stunden-Pflege als schnelle oder auch dauerhafte Lösungen zu finden, ist für Angehörige und Betroffene meist eine große Herausforderung. Oft werden dafür auch ausländische Betreuungskräfte gesucht und beschäftigt.

Wie eine sogenannte „Live-in-Betreuung“ gut und vor allem legal organisiert sein kann, darüber informiert eine Veranstaltung im consilio Mühlacker (Bahnhofstr. 86) am Donnerstag, 20. Oktober, anhand des Beispiels FairCare, einem Beratungs- und Vermittlungsdienst für Betreuungskräfte aus Osteuropa. Dieses Beratungszentrum für häusliche Betreuung berät und informiert neutral und kostenfrei zu Möglichkeiten und Grenzen häuslicher Betreuung, also insbesondere was häusliche Betreuung als Live-in bedeutet und auf was bei der Einstellung einer solchen Betreuungskraft zu achten ist.

Die Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr, ist kostenlos, eine Anmeldung per E-Mail an demenzzentrum@enzkreis.de oder telefonisch unter 07041 8974500 ist jedoch erforderlich. (enz)

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Heiko Genthner, Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de